

	<p>Objekt: Kaiser Wilhelm I. (Kopie nach Carl Steffek)</p> <p>Museum: Nationalgalerie Invalidenstraße 50-51 10557 Berlin 030 / 39783411 hbf@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Alte Nationalgalerie</p> <p>Inventarnummer: A III 877</p>
--	--

Beschreibung

Nach der Ausrufung der Weimarer Republik und der Abdankung Kaiser Wilhelms II. im Jahr 1918 wurden die repräsentativen Bildnisse der deutschen Kaiser, die bis dahin in öffentlichen Gebäuden zu sehen gewesen waren, politisch untragbar. Da einst aus dem Kunstfonds des preußischen Ministeriums für Wissenschaft, Kunst und Volksbildung erworben, gelangten viele dieser Gemälde in den folgenden Jahren über das Ministerium in die Nationalgalerie. Die etwas steife Kopie eines Porträts Kaiser Wilhelms I. nach Carl Steffek stammte, neben einem weiteren Porträt Kaiser Friedrichs III. (Verbleib unbekannt), aus dem 1875 gegründeten Königlichen Gymnasium in Nakel (Nakło) im Landkreis Oppeln in Oberschlesien. Steffeks Bildnis, das 1876 auf der Berliner Akademieausstellung gezeigt worden war (Kat.-Nr. 711, Verbleib unbekannt), dürfte noch im selben Jahr anlässlich des Umzugs des Gymnasiums in ein neues Gebäude von dem höchstwahrscheinlich lokalen Maler O. Rosinski wiederholt worden sein. | Regina Freyberger

Grunddaten

Material/Technik:	Öl auf Leinwand
Maße:	Höhe x Breite: 271 x 181 cm; Rahmenmaß: 300 x 195 x 20 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1876
	wer	O. Rosinski
	wo	
Vorlagenerstellung	wann	
	wer	Carl Constantin Heinrich Steffek (1818-1890)

wo

Schlagworte

- Gemälde